

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: Entsorgungsbetrieb der Stadt Siegen

Siegen, 06.05.2024

Bearbeitet von: Herrn Scheidt

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

ESi Entsorgungsbetrieb Betriebsausschuss

07.06.2024

Kurzbezeichnung:

Änderung der Betriebssatzung

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss nimmt den Bericht über die beabsichtigten Änderungen der Betriebssatzung zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Für die Eigenbetriebe in Nordrhein-Westfalen wurde eine neue Musterbetriebssatzung veröffentlicht. Der Grund hierfür liegt in einer Änderung des § 25 Eigenbetriebsverordnung, der bislang die Aufstellung eines Lageberichts entsprechend den Vorschriften des § 289 des Handelsgesetzbuches vorsah. Dieser wurde mit dem 3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz gestrichen, sodass die Verpflichtung zur Aufstellung eines Lageberichts weggefallen ist. Die Änderungen werden in § 14 der Betriebssatzung des ESi übernommen.

Anlässlich dieser Änderung werden folgende weitere Anpassungen der Betriebssatzung vorgeschlagen:

- § 4 Abs. 3 Buchst. a) aktuell:
„Zustimmung zu Verträgen, wenn der Wert im Einzelfall den Betrag von 150.000,00 € übersteigt, ausgenommen sind die Geschäfte der laufenden Betriebsführung und Angelegenheiten, die nach der Gemeindeordnung, der Eigenbetriebsverordnung oder durch die Hauptsatzung der Zuständigkeit des Rates vorbehalten sind.“
Mit Gründung des Entsorgungsbetriebs wurde eine Wertgrenze von 300.000 D-Mark in der Betriebssatzung festgelegt. Im Zuge der Euro-Umstellung wurde der Betrag auf

150.000,00 € angepasst und ist seitdem unverändert geblieben. Entsprechend des Baupreisindex haben sich die Baupreise seitdem in etwa verdoppelt. Es wird vorgeschlagen, die Wertgrenze von 150.000,00 € auf 300.000,00 € zu erhöhen.

- § 4 Abs. 3 Buchst. d) aktuell:

„Entscheidungen über Personalangelegenheiten nach § 8 Abs. 2 dieser Satzung bei Abteilungsleitungen. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ab der Entgeltgruppe 11 TVöD.“

Gemäß § 8 der Betriebssatzung entscheidet grundsätzlich die Betriebsleitung in Personalangelegenheiten. Analog den Regelungen in der Hauptsatzung der Stadt Siegen soll künftig der Betriebsausschuss nur noch in Personalangelegenheiten der ESI-Abteilungsleitungen entscheiden.

Es ist beabsichtigt, die Änderungen dem Betriebsausschuss und Rat in der Septembersitzungsfolge vorzulegen, sodass die Änderungssatzung zum 01.01.2025 in Kraft treten kann.

Klimaschutz

| Klimarelevanz | Veränderungen CO ₂ -Emissionen | Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen | Bestehen alternative Handlungsoptionen? |
|---|--|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf | <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung | <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt | <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja |
| Erläuterung Klimarelevanz - | | | |
| Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen) - | | | |

gez. gez.
 Roth Quandel
 Betriebsleitung

Anlage(n):

1. [Änderung der Betriebssatzung](#)